

FITNESS

Volksfeststradtour: Am Sonntag geht es wieder rund

RODING. Am Sonntag, 1. Juli, lädt die Radsportabteilung der SpVgg aus Mitterdorf wieder alle radbegeisterten Bürger aus nah und fern zur mittlerweile schon 36. Volksfeststradtour ein, die traditionell zu einem der Höhepunkte am Auftaktwochenende des Volksfestes zählt. Dafür haben sich die Ausrichter von der SpVgg heuer wieder zwei neue Strecken ausgedacht, bei der sowohl Familien als auch sportlich ambitionierte Fahrer voll auf ihre Kosten kommen werden. Start- und Zielpunkt beider Routen ist direkt am Festzelt des Volksfestplatzes am Esper.

Beide Touren führen zuerst über Mitterdorf, Mitterkreith, Weiherhaus sanft ansteigend nach Strahlfeld und über Langwald nach Pösing. Hier zweigt die Familienrunde ab nach Untertraubenbach, wo eine Verpflegungsstation ist. Nachdem man Wulfing und Wetterfeld passiert hat, muss man der Umleitung des Regentalradwegs geschuldet über den Standortübungsplatz nochmals etwas bergauf fahren, ehe man nach rund 22 Kilometer Fahrtstrecke wieder am Festplatz eintrifft und sich im Festzelt wieder stärken kann. Die Absolventen der Fitnessrunde fahren in Pösing nicht über das Regental, sondern weiter nach Au und über Rannersdorf und Engelsdorf zur Schiltmühle. Von dort geht es über Räckelsdorf, Pemfling nach Haid ehe man übers Regental ebenfalls zur Brotzeitstation nach Untertraubenbach gelangt. Der Rückweg zum Volksfestplatz verläuft ab dann wieder zusammen mit der Familienrunde. Geändert haben sich heuer auch die Startzeiten. Diese sind für beide Touren von 8 bis 9.30 Uhr, wobei der offizielle Massenstart mit Startschuss durch Bürgermeister Reichold und die Volksfestkönigin bereits um 8 Uhr erfolgt. Für Erwachsene werden fünf, für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren drei Euro einbehalten, das Familienticket kostet, egal mit wie vielen Kindern, zehn Euro. Gegen 12 Uhr ist Ehrung der teilnehmerstärksten Vereine. Neben dem Wanderpokal und einem 50-Liter-Fass Bier für die stärkste Abordnung erhalten die drei teilnehmerstärksten Vereine heuer zudem Geldpreise für ihre Jugendarbeit. Da sich die Familienrunde ideal für Kinder und Jugendliche eignet, bietet die Volksfesttour auch eine gute Möglichkeit für die Trainer, ihren Jugendgruppen einmal eine alternative sportliche Betätigung anbieten zu können und durch eine starke Beteiligung die Chancen auf den Preisgewinn deutlich zu erhöhen. Hauptsächlich steht bei der familienfreundlichen Volksfeststradtour aber der Erlebnis- und Genussfaktor im Vordergrund, sich in der frischen Natur zu bewegen.

Auf Wunsch wird im Zielbereich eine Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme ausgestellt. Auch wenn die komplette Wegführung vom Helferteam der Radabteilung bestens ausgeschildert ist, muss die Straßenverkehrsordnung auf der ganzen Strecke eingehalten werden.

Die Veranstaltung ist planmäßig bei jeder Witterung, außer der Wetterbericht sollte drei Tage zuvor nicht zumutbare Bedingungen preisgeben, dann würde man das Event kurzfristig absagen, das aber am Samstag über die Presse und unter www.spvgg-mitterdorf.de mitteilen. (csd)



Die Tour in Roding ist unter anderem auch für Familien ideal. FOTO: CSD



Scheck für das Soldatenhilfswerk

RODING. Für unverschuldet in Not geratene Soldatinnen und Soldaten wurde bei der Jahreshauptversammlung des Vereins Standortcasino Roding e. V. ein Scheck von 1000 Euro an das Soldatenhilfswerk gespendet. Der Betrag stammt aus den Gewinnen des Jahres 2017. „Uns ist bewusst, dass das Soldatenhilfswerk zwar kein Leid ungeschehen machen kann, aber mit der finanziellen Hilfe Not lindern und Hoffnung geben kann“, so Vorsitzender Reinhard Jäger. Den Scheck übergaben er und der neue Vorsitzende Benedikt Wutz mit der Vorstandschaft und Belegschaft an Andreas Rettinger vom Soldatenhilfswerk. Das Standortcasino ist ein eingetragener Verein, der von Soldatinnen und Soldaten ehrenamtlich getragen wird. Das Casino befindet sich in der Arnulf-Kaserne. FOTO: STANDORTCASINO RODING

WM zieht Kinder in den Bann

KURZWEIL Der Nachwuchs in Neubäu erfreut sich an „König Fußball“. Der Bezug zur derzeitigen Weltmeisterschaft ist deutlich geworden.

RODING. Zu einer berauschenden Eröffnungsfeier der „Fußball-WM“ lud das Neubäuer Kinderhaus im Vorfeld – und viele folgten der Einladung, so dass die beiden Leiter der Einrichtung, Alexandra Naglschmidt und Alexander Preu, zusammen mit der Elternbeiratsvorsitzenden Jacqueline Heuberger unter den Gästen besonders den Träger und Pfarrer, Alois Hammerer, Bürgermeister Reichold, Diakon Müller und die Ortsprecher und Vertreter der Pfarrei und Stadt Roding begrüßten. Ihnen galt im Vorfeld der Dank für die stetige Unterstützung für die Einrichtung zum Wohle aller, die mit dieser verbunden sind, aber vor allem der Kinder. Mit der Begrüßung von Leonie, welche in Versform zur Fußballweltmeisterschaft lud, die verschiedenen Länder kurz vorstellte und



Beide Teams haben sich schiedlich, friedlich 2 : 2 getrennt. FOTO: RME

AUF DEM GRÜNEN RASEN

Spiel: Beim Fußballspiel traten der FC Perso gegen den FC Eltern an. Schiedsrichter war Tobias Riedl. Jedes Team hatte drei Frauen am Platz.

Resultat: Nach der Führung des FC Perso konnten sich die Eltern am Ende mit einem 2:2-Unentschieden zufriedengeben. (rme)

alle mit auf die Reise nahm, begann das „Turnier“. Einzelnen wurden nun die Länder vorgestellt, um dann mit der jeweiligen Darbietung viel Applaus ernten zu können. Alica stimmte auf das

teilnehmende Land Island ein. Die Isländer mit ihren bekannten „Huh“-Rufen und ihrem Wikinger-Schiff ernteten hier viel Applaus, und schon die Kinder unter drei Jahren konnten hier

kräftig mitmachen und als Wikinger mit ihren Helmen in See stechen. Der rote Punkt auf dem weißen Grund ließ manchen darüber grübeln, welche Nation sich dahinter verbirgt, doch Nadja lüftete das Geheimnis, so kamen die Vertreter Japans auf die Bühne. Mit Sushi, Sumo, Kimono & Co. zeigten sie, welches Brauchtum im Land der aufgehenden Sonne im Jahr des Hundes wichtig sind. Nordamerika mit Mexiko, so meinte Luca, sei den Deutschen bestens bekannt, denn diese tanzten schon beim letzten Sieg durch das Land. Ein Schmaus für Augen und Ohren waren im Anschluss die Vertreter aus Senegal. Nourhan erzählte den Besuchern, „der Senegal ist nicht nur ein Staat, sondern auch ein Fluss, drum ist dieser Teil von Afrika unserer Reise ein Muss“. Mit Landestracht, den Baströckchen und Trommeln begeisterten auch sie und ernteten großen Applaus, viele Handys wurden geückt, um die kleinen Darsteller für die Ewigkeit festzuhalten. Und Benedikt gab das Zeichen für Brasilien, das mit bunten Farben, Federn und lauter Musik sowie Samba die Stimmung kräftig anheizte, bevor die Mitterdorfer Eröffnungsfeier zu Ende ging. (rme)



Sie sahen „El Olivio – Der Olivenbaum“. FOTO: RTN

THEMENWOCHE

Film, der Hoffnung machen soll

RODING. An der Themenwoche „Hoffnung“ in der Pfarrgemeinde beteiligte sich auch der Kunst- und Kulturverein mit einem Filmbeitrag. In der Fronfeste zeigte man den Film „El Olivio – Der Olivenbaum“, die spanische Tragikomödie aus dem Jahre 2016. Die Geschichte handelt hierbei von einem Olivenbaum, der an einen deutschen

Großkonzern verkauft wurde. Daraufhin spricht der Großvater nicht mehr mit der Familie. So beschloss die Familie, den Baum wieder nach Spanien zurückzuholen. Der Film erzählt die Geschichte der Familie wie ein Märchen. Bereits kurz nach seiner Veröffentlichung hat der Film schon etliche Preise eingefahren. (rtn)



Die Teilnehmer hatten großen Spaß. FOTO: MUSIKHAUS STÖGBAUER

MUSIK

Die Steirische erklingen lassen

RODING. Am Samstag hat im Musikhaus Stögbauer in Roding extra ein Vorspielnachmittag für das Instrument Steirische Harmonika (Ziach) stattgefunden. Dazu gab es natürlich auch Weißwürste, aber auch Kaffee und Kuchen und jeweils ein Eis für alle Spieler sowie eine besondere Überraschung für alle Teilnehmer.

Gespielt wurden flotte Polkas, stimmungsvolle Lieder und Walzer. Gesanglich wurden unter anderem „Die böhmische Musi“ (Alexander Fischer), „Hinten bei der Stadltür“ (Sebastian Heinze) sowie „Lustige Gstanzl“ (Moritz Speigl) vorgetragen, wobei die Sänger sich selbst auf der Ziach begleitet hatten.